

Die Neuregelungen auf einen Blick

- Anpassung an die Erweiterung des förderberechtigten Personenkreises in § 10a Abs. 1 Satz 4
- Fundstelle: EigRentG, BGBl. I 2008, 1509

§ 81a

Zuständige Stelle

idF des EStG v. 19.10.2002 (BGBl. I 2002, 4210; BStBl. I 2002, 1209),
zuletzt geändert durch EigRentG v. 29.7.2008 (BGBl. I 2008, 1509; BStBl. I 2008, 818)

¹Zuständige Stelle ist bei einem

1. Empfänger von Besoldung nach dem Bundesbesoldungsgesetz oder einem Landesbesoldungsgesetz die die Besoldung anordnende Stelle,
2. Empfänger von Amtsbezügen im Sinne des § 10a Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 die die Amtsbezüge anordnende Stelle,
3. versicherungsfrei Beschäftigten sowie bei einem von der Versicherungspflicht befreiten Beschäftigten im Sinne des § 10a Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 der die Versorgung gewährleistende Arbeitgeber der rentenversicherungsfreien Beschäftigung,
4. Beamten, Richter, Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit im Sinne des § 10a Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 der zur Zahlung des Arbeitsentgelts verpflichtete Arbeitgeber **und**
5. **Empfänger einer Versorgung im Sinne des § 10a Abs. 1 Satz 4 die die Versorgung anordnende Stelle.**

²Für die in § 10a Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 genannten Steuerpflichtigen gilt Satz 1 entsprechend.

§ 52

Anwendungsvorschriften

...
(24c) ¹§ 10a Abs. 1 Satz 4 **in der Fassung des Artikels 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) sowie** § 81a Satz 1 Nr. 5 und § 86 Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 in der Fassung des Artikels 1 des Gesetzes vom 29. Juli 2008 (BGBl. I S. 1509) ist erstmals für den Veranlagungszeitraum 2008 anzuwenden. ²Für Altersvorsorgeverträge, die vor dem 1. Januar 2008

abgeschlossen wurden, gilt für die Anwendung des § 92a Abs. 1 Satz 1, dass für die Veranlagungszeiträume 2008 und 2009 der Altersvorsorge Eigenheimbetrag mindestens 10000 Euro betragen muss.

...

Autor: Dipl.-Betriebswirt (FH) Jürgen **Hegemann**, Steuerberater, Titisee-Neustadt
Mitherausgeber: Michael **Wendt**, Richter am BFH, München

Verwaltungsanweisung: BMF v. 20.1.2009, BStBl. I 2009, 273.

Kompaktübersicht

- J 08-1 **Grundinformation:** Aufgrund der Erweiterung des förderberechtigten Personenkreises in § 10a Abs. 1 Satz 4 muss auch für diese Fälle die zuständige Stelle bestimmt werden. Dies ist die die Versorgung anordnende Stelle.
- J 08-2 **Rechtsentwicklung:** Durch das *AltEinkG v. 5.7.2004* (BGBl. I 2004, 1427; BStBl. I 2004, 554) wurde § 81a eingefügt.
- ▶ **JStG 2008 v. 20.12.2007** (BGBl. I 2007, 3150; BStBl. I 2008, 218): Die Verweisung in Satz 1 Nr. 1 auf das Bundesbesoldungsgesetz wurde auch auf die Landesbesoldungsgesetze erweitert.
 - ▶ **EigRentG v. 29.7.2008** (BGBl. I 2008, 1509; BStBl. I 2008, 818): In Satz 1 Nr. 3 wird das Wort „und“ durch ein Komma ersetzt und nach der Nr. 4 die neue Bestimmung der Nr. 5 angefügt, nach der für Empfänger einer Versorgung iSd. § 10a Abs. 1 Satz 4 die die Versorgung anordnende Stelle „zuständige Stelle“ ist.
- J 08-3 **Zeitlicher Anwendungsbereich:** Die Ergänzung der zuständigen Stellen ist erstmals für den VZ 2008 anzuwenden (§ 52 Abs. 24c Satz 1 idF des JStG 2009 v. 19.12.2008, BGBl. 2008, 2794; BStBl. 2009, 74).
- J 08-4 **Grund der Änderung:** Durch das EigRentG und das JStG 2009 wurde der förderberechtigte Personenkreis (§ 10a Abs. 1 Satz 4) auf Personen erweitert, die Renten wegen einer vollen Erwerbsminderung oder Erwerbsunfähigkeit oder eine Versorgung wegen Dienstunfähigkeit als Beschäftigte oder Landwirte beziehen. Aufgrund dieser Erweiterung muss auch der Katalog der zuständigen Stellen erweitert werden (§ 81a Satz 1 Nr. 5).
- J 08-5 **Bedeutung der Änderung:** Die anordnende Stelle der Rentenversorgung ist auch gleichzeitig die zuständige Stelle und somit auch der Empfänger der Einwilligungserklärung, die zukünftig auch von diesen neuen förderberechtigten Rentnern benötigt wird (§ 10a Abs. 1a Satz 2).

- ▶ **Erneute Einwilligung:** Soweit ein bisher unmittelbar Förderberechtigter in den Versorgungsstatus „Erwerbsminderungsrentenbezieher“ wechselt, muss eine erneute Einwilligung gegenüber der die Versorgung anordneten Stelle erklärt werden (§ 81a Satz 1 Nr. 5).

§ 81a